

WP-4-372 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Jacqueline Lori Fingerle (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 371 bis 373 einfügen:

erhöhen und queere Infrastruktur und queere Angebote für Regenbogenfamilien und inter*, nicht-binäre, trans* und agender Personen (FLINTA*) stärken. Zur queeren Vielfalt gehören auch mehrfach marginalisierte Queers, seien es BiPoC, Geflüchtete, Menschen mit Migrationsgeschichte, Queers mit besonderen Bedarfen, jüdische und muslimische Menschen und einige mehr. Wir möchten, dass auch sie sich sicher und diskriminierungsfrei in Berlin und insbesondere in den safer spaces bewegen können. Die Umsetzung der unter bündnisgrüner Beteiligung eingeführten Berliner Initiative geschlechtliche und sexuelle

Begründung

Eine Nennung von mehrfach marginalisierten Queers erscheint mir sinnvoll, da diese ohnehin viel zu oft übersehen werden.

Unterstützer*innen

Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow); Maja-Louise Schuleit (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg); Oliver Jütting (KV Berlin-Pankow)